

Audi Tradition startet in die Saison 2025

- **Messen, Rallyes, Festivals, Modellautobörsen – die Veranstaltungen, auf denen sich Audi Tradition den Fans präsentiert, sind vielfältig**
- **Vorträge, Events und Sonderausstellungen im Audi museum mobile und im Audi Forum Neckarsulm**

Ingolstadt, 23. Januar 2025 – Audi Tradition ist in diesem Jahr wieder auf zahlreichen Events vertreten und feiert dabei viele Jubiläen. 60 Jahre ist es her, dass der Markenname Audi wieder eingeführt wurde: 1965 beendet das Unternehmen mit den Vier Ringen, das damals noch Auto Union GmbH heißt, seine Zweitakter-Ära, bringt ein neues Modell mit Vierzylinder-Viertakt-Motor heraus und nennt es – Audi. Dieser erste Audi nach dem Zweiten Weltkrieg ist neben weiteren Fahrzeugen aus der historischen Sammlung der AUDI AG etwa am Internationalen Museumstag, 18. Mai, in Ingolstadt zu sehen. In diesem Jahr feiert das Audi museum mobile am Museumstag ein eigenes Jubiläum gleich mit: seinen 25. Geburtstag.

Den Auftakt im Jahresprogramm macht die Bremen Classic Motorshow (31. Januar bis 2. Februar): Audi Tradition erinnert auf der Messe an den Verkaufsstart des Audi A2 vor 25 Jahren, zeigt das Modell in einer polierten Version aus Aluminium und steht auf dem Gemeinschaftsstand der Volkswagen Marken in Halle 5 Besucherinnen und Besuchern mit Interesse am Ersatzteilangebot für Auskünfte zur Verfügung. Am gleichen Wochenende pilotiert der zweifache Deutsche Rallyemeister Harald Demuth beim F.A.T. Ice Race im österreichischen Zell am See (1. Februar) einen Audi Sport quattro Rallye des Baujahrs 1984. Ein Wüstenauto auf Eis: Jutta Kleinschmidt, die 2001 die Rallye Dakar als bislang einzige Frau gewonnen hat, fährt in Zell den Audi RS Q e-tron, das Siegerfahrzeug der Dakar 2024. Auf dem Eis geht es drei Wochen später in St. Moritz weiter: Bei der Concours-Veranstaltung „The I.C.E.“ (21. und 22. Februar) präsentiert Tom Kristensen auf dem zugefrorenen Moritzsee den Audi quattro Gruppe S, Baujahr 1986: Der Aufbau für dieses Spezial-Rallyefahrzeug mit Gitterrohrrahmen, Kunststoffkarosserie und Vierventil-Turbomotor in Mittelmotoranordnung hat bereits 1985 begonnen – es sollte in der ab 1987 geplanten Rallye Gruppe S eingesetzt werden, ist allerdings nicht zum Einsatz gekommen.

Ein Besuchermagnet für Motorsportfans aus aller Welt ist das Festival of Speed in Goodwood (10. bis 13. Juli): Audi Tradition feiert dort den ersten Audi-Sieg in Le Mans vor 25 Jahren – gemeinsam mit den Le-Mans-Legenden Tom Kristensen und Rinaldo „Dindo“ Capello. Beim Goodwood Hillclimb geht zusätzlich zu den Le-Mans-Boliden auch der [Auto Union Typ 52](#) an den Start, pilotiert von Hans-Joachim Stuck. Zwei Wochen nach Goodwood nimmt Audi Tradition an einem weiteren Festival teil: dem Eifel Rallye Festival (24. bis 26. Juli) in Daun. Und auch für Oldtimer-Rallyes holt Audi Tradition Fahrzeuge der historischen Sammlung aus dem Depot: so etwa für die Heidelberg Historic (4. und 5. Juli), die Donau Classic (18. und 19. Juli) und die Sachsen Classic (14. bis 16. August).

Traditionell beteiligt sich das Audi museum mobile am Internationalen Museumstag (18. Mai) und an der Nacht der Museen (13. September). Und schließlich stehen gegen Jahresende noch die Modellautobörsen in den Audi Foren Neckarsulm (9. November) und Ingolstadt (30. November) im Eventkalender.

Alle Veranstaltungstermine, bei denen Audi Tradition mit historischen Motorrädern oder Automobilen am Start ist, und alle Events und Ausstellungen des Audi museum mobile finden sich stets aktuell und mit ergänzenden Informationen auf der [Audi Webpage](#) sowie in der Audi Tradition App. Die App ist kostenlos; man kann sie über alle gängigen App-Stores für iOS- und Android-Smartphones herunterladen.



iPhone iOS



Android

Kommunikation Audi Tradition

Daniela Henger

Pressesprecherin Audi Tradition

Telefon: +49 841 89-44491

E-Mail: daniela.henger@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Das Audi Markenzeichen der Vier Ringe symbolisiert die Marken Audi, DKW, Horch und Wanderer, die 1932 in der Auto Union zusammengefasst wurden. Die Auto Union und NSU fusionierten 1969 und prägten die Entwicklung des Automobils maßgeblich. 1985 schließlich wurde aus der Audi NSU Auto Union AG die AUDI AG. Seit 1998 pflegt und präsentiert die Audi Tradition/Auto Union GmbH zusammen mit der NSU GmbH die umfangreiche und weit verzweigte Audi Historie. Das Audi museum mobile im Audi Forum Ingolstadt ist montags bis freitags zwischen 9.00 und 17.00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Das August Horch Museum Zwickau ist dienstags bis sonntags von 9.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die AUDI AG und die Stadt Zwickau sind zu jeweils 50 Prozent an der August Horch Museum Zwickau gGmbH beteiligt. www.audi.de/tradition

Audi Tradition unterstützt die Arbeit des Audi Club International e.V. (ACI). Der von der AUDI AG offiziell anerkannte Dachverband repräsentiert alle Audi Markenclubs sowie die Clubs der Vorgängermarken der heutigen AUDI AG. Informationen unter: www.audi-club-international.de/

Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2024 hat der Audi Konzern rund 1,7 Millionen Automobile der Marke Audi, 10.643 Fahrzeuge der Marke Bentley, 10.687 Automobile der Marke Lamborghini und 54.495 Motorräder der Marke Ducati an Kundinnen und Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von €69,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von €6,3 Mrd. Weltweit arbeiteten 2023 im Jahresdurchschnitt mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 53.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie einer Vielzahl neuer Modelle setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, vernetzter Premiummobilität konsequent fort.
